

Ausschreibung für das Junge Kolleg 2027

Mit dem Jungen Kolleg fördert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste seit 20 Jahren herausragende junge Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftler und Kunstschafter. Das Junge Kolleg steht herausragenden Promovierten sowie künstlerischen Talenten aus Nordrhein-Westfalen offen. Es ist ein Ort für freies Forschen und interdisziplinären Dialog. Vertreten sind die Geistes- und Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Medizin, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften sowie die Künste – eine Besonderheit der Nordrhein-Westfälischen Akademie. Unter dem Dach der Nachhaltigkeitsinitiative Humboldtⁿ kooperiert die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste seit dem Jahr 2022 mit den Universitäten des Landes. Sie hat in diesem Zuge einen thematischen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit im Jungen Kolleg initiiert.

Mit der Aufnahme in das Junge Kolleg ist die Chance verbunden, an allen Veranstaltungen und den wissenschaftlichen Klassensitzungen der Akademie teilzunehmen. Das Junge Kolleg bietet seinen Mitgliedern zugleich die Gelegenheit, Kunstschafter und Forschende auf einer ähnlichen Karrierestufe kennenzulernen und über Fachgrenzen hinweg in den Dialog zu kommen. Mit der Mitgliedschaft ist ein Stipendium für die eigene Forschung oder Kunst in Höhe von 10.000 Euro pro Jahr verbunden.

Neben Exzellenz sind Neugierde und die Bereitschaft unerlässlich, mit den übrigen Stipendiatinnen und Stipendiaten in einen Dialog zu treten, Impulse für gemeinsame Projekte einzubringen und aktiv an den Projektgruppen des Jungen Kollegs mitzuwirken. Die Mitglieder dürfen zum Zeitpunkt der Aufnahme nicht älter als 36 Jahre sein und werden für vier Jahre berufen.

Aufnahmevoraussetzungen

- Sie sind am 31.12.2026 nicht älter als 36 Jahre (d.h. Sie wurden nach dem 31.12.1989 geboren). Die Regelaltersgrenze lässt Raum für die Anrechnung nachgewiesener Zeiten der Kindererziehung (im Regelfall werden pauschal 12 Monate pro Kind angerechnet), der Pflege naher Angehöriger sowie eigener schwerwiegender Erkrankung.
- Sie arbeiten an einer nordrhein-westfälischen Universität, Kunst- oder Musikhochschule, außeruniversitären Forschungseinrichtung oder als freie Kunstschafter in Nordrhein-Westfalen. Eine Aufnahme in das Junge Kolleg setzt ferner voraus, dass Sie noch keine Stelle als Hochschullehrer oder Hochschullehrerin (W2/W3-Professur) innehaben.
- Neben einer herausragenden Promotion zeichnen Sie sich durch mehrjährige eigenständige Forschungsleistungen aus.
- Alternativ haben Sie ein künstlerisches Studium an einer Kunsthochschule oder wissenschaftlichen Hochschule abgeschlossen und können auf besondere Ehrungen oder Abschlüsse wie „Meisterschüler“, „Konzertexamen“ oder ähnliches verweisen. Nach Abschluss Ihres Studiums konnten Sie bereits mit eigenen künstlerischen Leistungen auf sich aufmerksam machen.

Bewerbungsverfahren und Fristen

Kandidatinnen und Kandidaten können von Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen, Mitgliedern der nordrhein-westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste sowie der Kunststiftung NRW nominiert werden. Eine Selbstbewerbung ist ebenfalls möglich. Am Ende eines mehrstufigen Auswahlverfahrens steht ein persönliches Vorstellungsgespräch am 6. oder 7. November in Düsseldorf. Auf dieser Basis wird eine Auswahljury aus renommierten Forschenden und Kunschtchaffenden sowie Mitgliedern des Jungen Kollegs über die Aufnahme entscheiden. Im Jahr 2027 können voraussichtlich bis zu neun neue Stipendiatinnen und Stipendiaten aufgenommen werden. Die Akademie strebt eine geschlechtergerechte Zusammensetzung des Jungen Kollegs an.

Nominierungen und Selbstbewerbungen sind nur digital möglich. Bitte richten Sie diese bis zum

10. Mai 2026

mit dem Betreff „Junges Kolleg 2027“ **ausschließlich per E-Mail** an: junges.kolleg@awk.nrw.de

Folgende Unterlagen sind in deutscher Sprache als PDF-Dokument beizufügen:

1. Lebenslauf (einschließlich Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Foto)
2. Publikationsliste bzw. Werk- oder Ausstellungsverzeichnis.
3. Motivationsschreiben, das Ideen für ein Engagement im Jungen Kolleg erkennen lässt (maximal 1.000 Zeichen).
4. Beschreibung des Forschungsgebietes oder des künstlerischen Betätigungsfeldes. Adressatin ist eine Auswahljury aus in der Akademie vertretenen Fachdisziplinen.

Bei künstlerischen Bewerbungen: Beschreibung des eigenständigen künstlerischen Betätigungsfeldes (maximal fünf Seiten in Calibri 11 Pt., Zeilenabstand 1,5) mit Linkliste auf drei zentrale Werke, die einen Einblick in Ihre bisherige künstlerische Tätigkeit geben.

Bei wissenschaftlichen Bewerbungen: Beschreibung des eigenständigen Forschungsansatzes nach der Promotion (maximal fünf Seiten in Calibri 11 Pt., Zeilenabstand 1,5) mit Linkliste auf drei zentrale Veröffentlichungen.

5. Zwei Fachgutachten von Hochschullehrenden; bei der Bewerbung um ein künstlerisches Stipendium kann eines der beiden Fachgutachten von einer leitenden Person aus dem Kulturbetrieb stammen. Die Arbeitssprache des Jungen Kollegs ist deutsch, die Fachgutachten können jedoch wahlweise in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Sie können gemeinsam mit der Bewerbung oder von den Gutachtenden selbst bis zum **10. Mai 2026** an die Akademie **per E-Mail** an: junges.kolleg@awk.nrw.de geschickt werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass pro E-Mail die Dateianhänge in Summe 7 MB nicht überschreiten sollten.

Bitte benennen Sie die Dateien wie folgt:

1_Nachname_Vorname_Lebenslauf

2_Nachname_Vorname_Publikationsliste **oder**

2_Nachname_Vorname_Werkverzeichnis

3_Name_Vorname_Motivation

4a_Nachname_Vorname_Forschungsansatz **oder**

4a_Nachname_Vorname_Künstlerisches Arbeitsfeld

4b_Nachname_Vorname_Veröffentlichung **oder**

4b_Nachname_Vorname_Werke

5a_Fachgutachten__Nachname_Vorname_Nachname
(der Person, die das Fachgutachten erstellt hat)

5b_Fachgutachten__Nachname_Vorname_Nachname
(der Person, die das Fachgutachten erstellt hat)

Bitte füllen Sie außerdem die beigefügte Excel-Datei „Stammdaten“ mit den entsprechenden Informationen aus.

www.awk.nrw/fileadmin/user_upload/img/Foerderung/Dokumente/Stammdaten_JK_2027.xlsx

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Jungen Kollegs in der Akademieverwaltung gerne telefonisch oder via E-Mail zur Verfügung.

Telefon: 0211 61734-33 Inken Ernst (insb. für den Bereich Nachhaltigkeit)

0211 61734-15 Maximiliane Frank

E-Mail: junges.kolleg@awk.nrw.de